

Abschied der Rechnungsprüfungskommission

1. Die Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Zell hat das **Budget 2022** eingesehen und geprüft.
Das Budget weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung		
Gesamtaufwand	Fr.	45'147'200.00
Gesamtertrag (bei Steuerfuss 118%)	Fr.	45'360'300.00

Ertragsüberschuss Fr. 213'100.00

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Ausgaben Verwaltungsvermögen	Fr.	6'150'000.00
Einnahmen Verwaltungsvermögen	Fr.	372'000.00

Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen Fr. 5'778'000.00

Investitionsrechnung Finanzvermögen

Ausgaben Finanzvermögen	Fr.	0.00
Einnahmen Finanzvermögen	Fr.	0.00

Nettoinvestitionen Finanzvermögen Fr. 0.00

Vorgeschlagener Steuerfuss für 2022
Erwarteter Gemeindesteuerertrag

Fr. 118%
12'220'000.00

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss (= Eigenkapital) gutgeschrieben.

2. Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass das Budget finanziell zulässig, rechnerisch richtig und finanziell angemessen ist.
Die finanzpolitische Prüfung des Budgets gibt zu keinen Bemerkungen Anlass. Die Regelungen zum Haushaltsgleichgewicht sind eingehalten.
3. Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung das Budget 2022 entsprechend dem Antrag des Gemeinderates zu genehmigen und den Steuerfuss auf 118% (Vorjahr: 118%) des einfachen Gemeindesteuerertrages festzusetzen.

Rämismühle, 04. November 2021
Rechnungsprüfungskommission Zell



Michael Stahel
Präsident



Ralph Henn
Aktuar



Gemeinde Zell

Rechnungsprüfungskommission

Abschied

Nachtragsgenehmigung der Siedlungsentwässerungsverordnung (SEVO) und der Verordnung über die Wasserversorgung: Festlegung des Ansatzes der Anschlussgebühren

Die Überarbeitung der Verordnung über die Siedlungsentwässerung (SEVO) sowie die Verordnung für die Wasserversorgung der Gemeinde Zell wurden an der Gemeindeversammlung vom 21. September 2020 genehmigt.

Das kantonale Amt für Wasser, Energie und Luft (AWEL) verlangt nun, dass die Gemeindeversammlung auch über die Anschlussgebühren abstimmen muss.

Wir haben das Geschäft geprüft und stellen fest, dass es sich dabei um einen geschlossenen Kreislauf handelt (Wasserrechnung) und zudem ein Automatismus vorhanden ist, der sicherstellen soll, dass die Belastung insgesamt sich nicht verändern soll.

Die Rechnungsprüfungskommission ist entsprechend der Meinung, dass sich durch die vorgeschlagenen Gebühren für die Gemeindefinanzen keine direkten finanziellen Auswirkungen ergeben und sich damit eine Stellungnahme der RPK erübrigt.

Rikon, 04. November 2021

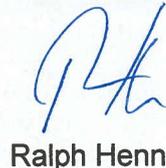
Namens der Rechnungsprüfungskommission Zell

Der Präsident



Michael Stahel

der Aktuar



Ralph Henn